



REGION.innovativ – zirkulierBAR

Interkommunale Akzeptanz für nachhaltige Wertschöpfung aus sanitären Nebenstoffströmen.

Pressemitteilung -

Forschungsprojekt zu Trockentoiletten heute in Eberswalde zu Gast im Ausschuss

Zur heutigen Vorstellung des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsprojektes REGION.innovativ zirkulierBAR beim Eberswalder Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt, erklärt die Koordinatorin des Konsortiums, Dr. Ariane Krause:

"Die Vision des Landkreises Barnim „Die Zukunft ist erneuer:BAR“ zielt darauf ab, eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft aufzubauen und strahlt weit über die Kreisgrenzen als Vorbild hinaus. Das integrierte Energie- und Klimaschutzkonzept der Stadt Eberswalde hatte bereits 2013 ambitionierte Ziele zur Flächen- und Ressourceneinsparung sowie zur Nutzung von Potenzialen der CO₂-Bindung festgelegt. Der Mut nun seit letztem Jahr ein Forschungsprojekt zum Thema Recyclingdüngerproduktion aus Trockentoiletteninhalten durchzuführen, verdient höchste Anerkennung. Das Projekt **zirkulierBAR** und die zu erwartenden Forschungsergebnisse stoßen auf großes Interesse und werden von vielen Kommunen weit über die Grenzen Brandenburgs hinaus beobachtet - von Glücksburg im Norden bis Kornwestheim im Süden. Sollten menschliche Fäkalien als Ausgangsstoffe für Recyclingdünger künftig in die Düngemittelverordnung aufgenommen werden, könnten bis zu 30% der energieaufwendig hergestellten Mineraldünger eingespart werden."

Konsortiumsmitglieder im Verbund-Forschungsvorhaben zirkulierBAR sind:

Das Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) in Großbeeren (Koordination)
Die Kreisstadt Eberswalde
Der Landkreis Barnim
Die Kreiswerke Barnim GmbH

Die Finizio – Future Sanitation GmbH
Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNE) Eberswalde
Die Technische Universität (TU) Berlin
Das DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH
Das Center for Responsible Research and Innovation (CeRRI) des Fraunhofer IAO
Die Kommunikations-Agentur „mfm- menschen für medien“
Das igt – Institut für Zukunftstudien und Technologiebewertung

Bei Presse-Rückfragen: presse@zirkulierBAR.de

[Erfahren Sie mehr](#)

[Hier geht es zur Newsletter Anmeldung](#)

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

mfm - future at work
Reinhardtstraße 47
10117 Berlin
Deutschland

030 21 96 05 20
info@mfm-future-at-work.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: schroeder.corinna@igzev.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.